

PAPIERATLAS 2017

Hochschulwettbewerb



IPR – Initiative *Pro*
Recyclingpapier



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



DEUTSCHER
HOCHSCHUL-
VERBAND
Kraft der Weisung 2010/14



IPR – Initiative *Pro*
Recyclingpapier



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



DEUTSCHER
HOCHSCHUL
VERBAND

Köpfe die Wissen schaffen

PAPIERATLAS 2017

Ein Projekt der Initiative Pro Recyclingpapier in Kooperation mit dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, dem Umweltbundesamt und dem Deutschen Hochschulverband.

Inhalt

Vorwort Ulrich Feuersinger	5
Grußwort Dr. Barbara Hendricks	6
Grußwort Maria Krautzberger	7
Grußwort Prof. Dr. Rebecca Waldecker	8
Papieratlas für Hochschulen	9
Der Wettbewerb	10
Ergebnisse im Überblick	13
Auszeichnungen 2017	14
Mehrfachsieger	14
Recyclingpapierfreundlichste Hochschule	15
Aufsteiger des Jahres	16
Auswertungen im Detail	17
Vorbildhafte Hochschulleitungen	22
Besondere Aktionen	26
Ergebnisse der Hochschulen	29
Bildnachweise	70
Impressum	71



Vorwort **Ulrich Feuersinger**

Hochschulen nutzen mehr Recyclingpapier

Nach einer erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr freut sich die Initiative Pro Recyclingpapier, den Papieratlas gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern nun zum zweiten Mal auch für Hochschulen zu präsentieren.

Die Ergebnisse vom Vorjahr haben bestätigt, dass nachhaltige Papierbeschaffung im Hochschulbereich ein großes Potenzial birgt. Der Papieratlas soll dazu beitragen, dieses Potenzial auszuschöpfen, indem er vorbildhafte Hochschulen für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel würdigt und andere zur Umstellung motiviert.

Während der Städtewettbewerb in diesem Jahr sein zehntes Jubiläum feiert, hat auch der Hochschulwettbewerb bereits eine erfreuliche Entwicklung zu verzeichnen: Die durchschnittliche Recyclingpapierquote der teilnehmenden Hochschulen ist um 8 Prozentpunkte auf 66 Prozent gestiegen und stellt damit einen neuen Rekord auf. Dass die Quote weiterhin ausbaufähig ist, belegen auch die Signale der Hochschulen, den Anteil von Papier mit dem Blauen Engel zukünftig weiter erhöhen zu wollen.

Die Strahlkraft des Wettbewerbs hat dazu geführt, dass sich viele neue Hochschulen für eine Teilnahme in diesem Jahr entschieden haben. Das wachsende Interesse der Hochschulen stimmt zuversichtlich, dass sich der Papieratlas hier analog zum Städtewettbewerb als eine feste Orientierungsgröße für die Papierbeschaffung etabliert.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für ihr großes Engagement und möchten insbesondere auch die 18 Hochschulleitungen hervorheben, die persönlich mit gutem Beispiel vorangehen und ausschließlich Blauer-Engel-Papier nutzen. Der Universität Osnabrück gratulieren wir zur Auszeichnung als „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“. Wir freuen uns, erstmals den „Aufsteiger des Jahres“ mit der höchsten Steigerung zu küren und gratulieren der Hochschule Rhein-Waal zu diesem Erfolg. Und unsere Glückwünsche gehen an die Eberhard Karls Universität Tübingen, die ihre Spitzenleistung des Vorjahres bestätigt hat und als erster Mehrfachsieger geehrt wird.

Dem Bundesumweltministerium, Umweltbundesamt und Deutschen Hochschulverband danken wir für die Unterstützung als Kooperationspartner.

Ulrich Feuersinger

Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier



Grußwort **Dr. Barbara Hendricks**

Deutsche Hochschulen engagiert im Wettbewerb um höchste Recyclingpapierquoten!

Papier ist und bleibt ein zentrales Kommunikationsmittel – auch im Zeitalter der Digitalisierung. Allein in Deutschland beträgt der Papierverbrauch jährlich mehr als 20 Millionen Tonnen. Auch an den deutschen Hochschulen wird heute noch viel Papier verbraucht, um diese zu verwalten und um die wissenschaftlichen Erkenntnisse zu dokumentieren. Es ist daher auch hier sinnvoll, den Papiereinsatz möglichst ökologisch zu gestalten und hierdurch auch das Problem des Ressourcenverbrauchs zu kommunizieren. Die Verwaltungen der Hochschulen können hierzu eine Vorbildwirkung einnehmen.

Der erste Wettbewerb der Hochschulen um höchste Recyclingpapierquoten im letzten Jahr hat gezeigt, dass neben den Hochschulleitungen auch die Studierenden einen großen Beitrag leisten können. Auch sie können helfen, angesichts knapper werdender Ressourcen eine weiterhin ökonomisch und ökologisch erfolgreiche Volkswirtschaft zu gestalten.

Bewertet wird jeweils der Einsatz von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Mit dem Recyclingpapier, das den Blauen Engel trägt, steht eine exzellente und bewährte Option zur Verfügung. Er steht für höchste ökologische Standards und garantiert u.a. die Verwendung von 100 Prozent Altpapier. Insoweit ist er anderen Zeichen in diesem Bereich weit überlegen.

Das Bundesumweltministerium begrüßt es sehr, dass der bisher so erfolgreiche Papieratlas auch auf den Hochschulsektor ausgedehnt wurde,

da hier weiterhin große Potenziale bestehen. Dieser Wettbewerb soll die deutschen Hochschulen bei der Umsetzung einer nachhaltigen Beschaffungspolitik unterstützen. Durch die Beschaffung von Recyclingpapier nutzen sie vorhandene ökologische Potentiale und üben eine deutliche Vorbildfunktion für die Studierenden aus.

Vor diesem Hintergrund freue ich mich über die Erfolge bei der Ausweitung des Papieratlas auf die Hochschulen und habe gerne wieder die Schirmherrschaft auch für diesen Wettbewerb übernommen. Ich gratuliere den diesjährigen Gewinnern ganz herzlich und hoffe, dass der Papieratlas-Wettbewerb erfolgreich dazu beiträgt, nachhaltiges Wirtschaften im Hochschulbereich aktiv zu unterstützen.

Dr. Barbara Hendricks

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Grußwort **Maria Krautzberger**

Obwohl die digitalen Medien den Alltag in Hochschulen in den letzten Jahrzehnten stark verändert haben, sind Hochschulen nach wie vor Großverbraucher für Papier.

Die wachsende Beteiligung der Hochschulen am Wettbewerb „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule Deutschlands“ zeigt, dass die Initiative Pro Recyclingpapier mit dem „Papieratlas“ eine neue Stellschraube gefunden hat, um den Recyclingpapiereinsatz in Deutschland noch weiter zu erhöhen. Besonders hervorzuheben ist die Hochschule Rhein-Waal, die mit einer Steigerung von 0 auf 100 Prozent den Sonderpreis „Aufsteiger des Jahres“ gewonnen hat und den dritten Platz insgesamt im Wettbewerb belegt. Es erfordert Mut und Engagement diese Umstellung konsequent innerhalb eines Jahres auf allen Ebenen umzusetzen.

Es gibt viele wissenschaftliche Studien, die die Umweltvorteile von Recyclingpapier belegen. Recyclingpapier mit dem Blauen Engel sollte dabei die erste Wahl sein, denn das Umweltzeichen stellt höchste Ansprüche an Qualität und Gebrauchstauglichkeit. Die Mehrzahl der Hochschulen setzt deshalb bereits auf Recyclingpapier. Einige zu 100 Prozent. Der durchschnittliche Recyclingpapieranteil in den Hochschulen, die sich am Wettbewerb beteiligen, liegt derzeit bei 66 Prozent. Leider gibt es aber immer noch Hochschulen, die nicht soweit sind, auch wegen bestehender Vorurteile gegenüber Recyclingpapier. Hier gehen die 18 Leiterinnen und Leiter der Hochschulen,

die konsequent Recyclingpapier verwenden, mit gutem Beispiel voran. Und sie zeigen anderen, dass Recyclingpapiere mit dem Blauen Engel höchste Ansprüche für den Gebrauch und deren Archivierung einhalten.

Insgesamt ist die Recyclingquote in Deutschland mit 75 Prozent zufriedenstellend. Im Bereich Kopierpapier, das in Hochschulen besonders häufig genutzt wird, liegt der Anteil von Recyclingpapier bislang allerdings nur bei 14 Prozent. Hier gibt es deutliches Steigerungspotential.

Ich freue mich darüber, dass so viele Hochschulen sich an dem Wettbewerb „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule Deutschlands“ beteiligt haben und mit gutem Beispiel vorangehen, um das Thema Nachhaltiger Papierkonsum zu stärken. Allen voran die Gewinnerin: die Universität Osnabrück!

Maria Krautzberger

Präsidentin des Umweltbundesamtes



Grußwort Prof. Dr. Rebecca Waldecker

Seit 2008 sind deutsche Kommunen im Rahmen des „Papieratlas-Städte-wettbewerbes“ jährlich dazu eingeladen, ihr Engagement beim Klima- und Ressourcenschutz am Beispiel von Recyclingpapier mit dem Blauen

Engel offenzulegen. Das bewährte Format ist seit dem vergangenen Jahr auf die Hochschulen ausgeweitet worden. Damit werden auch ihre Erfolge bei der Umstellung des Papierbedarfs auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gefördert und gewürdigt.

Wie kreativ und vielfältig sich Hochschulen dieser Aufgabe stellen, führt der vorliegende Bericht eindrucksvoll vor Augen. Papier ist ein ressourcenintensives Produkt, das im Hochschulalltag unverzichtbar bleibt. Der Deutsche Hochschulverband als bundesweite Berufsvertretung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit mehr als 30.000 Mitgliedern unterstützt deshalb aus Überzeugung und Verantwortung nicht nur den Einsatz für Ressourceneinsparung, sondern auch den „Hochschulwettbewerb-Papieratlas“.

Beim nachhaltigen Gebrauch haben Hochschulen im Vergleich zum Vorjahr erfreulicherweise deutliche Fortschritte erzielt. Die durchschnittliche Recyclingpapier-Quote hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 58 Prozent auf rund 66 Prozent gesteigert.

Besonderer Dank gilt den fast 40 Einrichtungen, die sich an der Ausschreibung beteiligt haben. Mehr als ein Viertel der Hochschulen mit über 5.000 Studierenden hat sich damit an dem gewinn-

bringenden Wettbewerb beteiligt. Gegenüber dem Vorjahr sind die Teilnahmezahlen gestiegen.

Die ökologischen Einsparpotenziale durch die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel lassen sich jedoch noch stärker ausschöpfen. Nachhaltiger Papierverbrauch gehört auf die Agenda aller Hochschulen. Mit dem Papieratlas steht dafür ein idealer Begleiter, Förderer und Motivator zur Verfügung.

Herzliche Glückwünsche gehen an die Universitäten, die den diesjährigen Wettbewerb gewonnen haben: Die Universität Osnabrück und die Hochschule Nürtingen-Geislingen konnten ihre Spitzenpositionen behaupten. Den dritten Platz und den Sonderpreis als „Aufsteiger des Jahres“ erhält die Hochschule Rhein-Waal, die ihren Papierverbrauch innerhalb kürzester Zeit vollständig auf Recyclingpapier umgestellt hat.

Aber nicht nur den Universitäten, die gewonnen haben, sondern allen, die am Wettbewerb teilgenommen haben, gebühren Lob und Anerkennung. Mögen sich im nächsten Jahr weitere Hochschulen durch die vielen Best-Practice-Beispiele ermuntert fühlen, ihre Anstrengungen für ressourcenschonenden Papiereinsatz im „Hochschulwettbewerb-Papieratlas“ publik zu machen.

Univ.-Professorin Dr. Rebecca Waldecker
Vizepräsidentin des Deutschen Hochschulverbandes

Papieratlas für Hochschulen

„Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ und erstmals „Aufsteiger des Jahres“ gesucht

Als positiver Wettbewerb soll der Papieratlas die Umstellung des Papierbedarfs auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel fördern und würdigen. Dieses Angebot haben die Hochschulen auf Anhieb bereits im vergangenen Jahr mit hohem Engagement angenommen. In einer ersten Bestandsaufnahme zeigten die Hochschulen großes Interesse, sich in einem Wettbewerb für eine nachhaltige Beschaffung zu engagieren und die Nutzung von Recyclingpapier voranzutreiben.

Gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium, dem Umweltbundesamt und dem Deutschen Hochschulverband zeichnet die Initiative Pro Recyclingpapier daher nun zum zweiten Mal die „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“

Deutschlands aus. Erstmals wird zudem der „Aufsteiger des Jahres“ unter den Hochschulen gekürt, der den Anteil von Recyclingpapier im Vergleich zum Vorjahr mit der höchsten Steigerung ausbauen konnte. Für den Wettbewerb wurden im Frühjahr 2017 alle privaten und staatlichen Hochschulen in Deutschland mit mehr als 5.000 Studierenden eingeladen, ihren Papierverbrauch und ihre Recyclingpapierquoten transparent zu machen.

Die Initiative Pro Recyclingpapier bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Interessierten und freut sich, die Ergebnisse des Papieratlas 2017 für Hochschulen zu präsentieren.



Der Wettbewerb

Zweiteiliges Bewertungssystem

Der Papieratlas ermittelt die Recyclingpapierquoten in allen Einsatzbereichen der teilnehmenden Hochschulen: Verwaltung, Fakultäten/Fachbereiche, Druck- und Kopierservice sowie Hausdruckerei. Darüber hinaus werden konkrete Maßnahmen erfasst, die die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel fördern. Somit berücksichtigt der Papieratlas alle Stellhebel für eine nachhaltige Papiernutzung. Die Bewertung der „Recyclingpapierfreundlichsten Hochschulen“ erfolgt in zwei Schritten:

Verwaltungszahlen ausschlaggebend für Platzierung

Für die Hauptbewertung werden zunächst die Verbrauchszahlen der Verwaltungen berücksichtigt. Der Recyclingpapieranteil in diesem Bereich ist ausschlaggebend für die Platzierung der Hochschulen. Bei den bestplatzierten Hochschulen mit gleichen Recyclingpapierquoten in den Verwaltungen wird für die finale Platzierung die Summe der erzielten Sonderpunkte hinzugenommen.

Sonderpunkte entscheidend bei Gleichstand

Die Sonderpunkte zeichnen das Engagement von Hochschulen aus, die ihren Papierverbrauch möglichst umfassend dokumentieren können. Zum einen werden sie für den Einsatz von Papier mit dem Blauen Engel in den Fakultäten/Fachbereichen, dem Druck- und Kopierservice sowie der Hausdruckerei vergeben. Zum anderen erhalten die Hochschulen Sonderpunkte für konkrete Maßnahmen, die die Verwendung von Recyclingpapier fördern. Die Summe der erzielten Sonderpunkte entscheidet bei Gleichstand über die Platzierung. Die Hochschule mit der höchsten Recyclingpapierquote und den meisten Sonderpunkten erhält die Auszeichnung „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“.

Schema für die Vergabe der Sonderpunkte (SP)

Anteil Recyclingpapier in Fakultäten / Fachbereichen	... im Druck- und Kopierservice	... in Hausdruckereien
100 %	= 4 SP	= 4 SP	= 4 SP
75 – 99 %	= 3 SP	= 3 SP	= 3 SP
50 – 74 %	= 2 SP	= 2 SP	= 2 SP
11 – 49 %	= 1 SP	= 1 SP	= 1 SP
0 – 10 %	= 0 SP	= 0 SP	= 0 SP

Sonderpunkte für Maßnahmen:

- Die Hochschule motiviert Studierende und/oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen (2 SP)
- Externe Dienstleister¹ sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel einzusetzen (1 SP)
- Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel (1 SP)
- Publikationen der Hochschule werden zu mehr als 50 Prozent auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt (2 SP)
- Der Präsident², der Rektor und/oder der Kanzler verwendet für die interne und externe Korrespondenz Recyclingpapier mit dem Blauen Engel (2 SP)

Mehrfachsieger

In einer Bestenliste werden die Hochschulen geehrt, die ihre Leistungen bei der Verwendung von Recyclingpapier konstant auf höchstem Niveau halten. Diese Hochschulen haben sich bereits als „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ behauptet und setzen weiterhin zu 100 Prozent Blauer-Engel-Papier in der Verwaltung ein. Die Hochschule, die fünf Mal in Folge in der Bestenliste aufgeführt wird, erhält die Sonderauszeichnung „Mehrfachsieger“.

Aufsteiger des Jahres

Die Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres“ würdigt die Hochschule, die ihren Anteil an Recyclingpapier in der Verwaltung im Vergleich zum Vorjahr am meisten steigern konnte. Damit sollen Hochschulen mit zunächst geringen Quoten motiviert werden, auf Blauer-Engel-Papier umzustellen. Bei gleicher Steigerung entscheidet die Summe der erzielten Sonderpunkte.

1) Durch Hochschule beauftragte Organisation oder Privatperson, die für die Beschaffung des Büropapiers in den Druck- und Kopiergeräten verantwortlich ist.

2) Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert. Die gewählte männliche Form schließt eine adäquate weibliche Form gleichberechtigt ein.

Mit zwei Blatt Recyclingpapier sparen Sie ein Glas Wasser.

Die Herstellung von zwei DIN A4-Blatt Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier bereits die Menge von 0,33 l Wasser.



Ergebnisse im Überblick

Positive Entwicklung der Teilnehmerzahl und Recyclingpapierquote

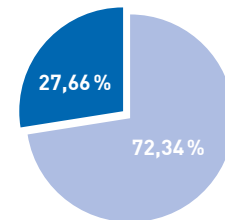
Mit dem Papieratlas würdigen die Initiative Pro Recyclingpapier, das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt und der Deutsche Hochschulverband zum zweiten Mal in Folge das Engagement deutscher Hochschulen für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Hierfür wurden 141 Hochschulen mit mehr als 5.000 Studierenden eingeladen, ihren Papierverbrauch und ihre Recyclingpapierquoten in Verwaltung, Fakultäten/Fachbereichen, Druck- und Kopierservice sowie Hausdruckerei offen zu legen.

Im zweiten Jahr des Hochschulwettbewerbs nahmen 39 Hochschulen am Papieratlas teil. Die Beteiligung hat sich damit auf rund 28 Prozent erhöht und verdeutlicht das Interesse der Hochschulen, ihr Engagement für Ressourcenschutz transparent zu machen und sich im Wettbewerb untereinander zu messen. Im Vorjahr lag die Beteiligungsquote bei 26 Prozent. Zahlreiche weitere Hochschulen hatten eine Teilnahme am diesjährigen Wettbewerb in Aussicht gestellt, konnten allerdings aufgrund komplexer Datenerhebung nicht alle Angaben zum Papierverbrauch bereitstellen.

Die durchschnittliche Recyclingpapierquote der Hochschulen ist von 57,65 Prozent im Vorjahr auf nunmehr 65,84 Prozent gestiegen. Diese Entwicklung zeigt, dass sich immer mehr Hochschulen der Bedeutung einer nachhaltigen Papierbeschaffung bewusst sind und die Umstellung auf Papier mit dem Blauen Engel vorantreiben. Fast die Hälfte der teilnehmenden Hochschulen hat bereits signalisiert, den Recyclingpapieranteil in ihren Verwaltungen zukünftig weiter erhöhen zu wollen.

Darüber hinaus würdigt der Papieratlas auch in diesem Jahr im Sinne der Vorbildfunktion den Einsatz von Recyclingpapier in der Leitungsebene der Hochschulen. Bereits 18 Präsidenten, Rektoren und Kanzler setzen sich persönlich für den Schutz wertvoller Ressourcen ein, indem sie für ihre interne und externe Korrespondenz ausschließlich Papier mit dem Blauen Engel verwenden. Damit gehen drei Hochschulleitungen mehr als im Vorjahr mit gutem Beispiel voran.

Beteiligung Hochschulen



100% = 141 Hochschulen

■ teilgenommen
27,66% = 39 Hochschulen

■ nicht teilgenommen
72,34% = 102 Hochschulen

Auszeichnungen 2017

Mehrfachsieger



Die Eberhard Karls Universität Tübingen hat ihre vorbildhafte Leistung aus dem Vorjahr erneut bestätigt und wird damit als erste Hochschule in die Bestenliste der Mehrfachsieger aufgenommen. Mit einer Recyclingpapierquote von 100 Prozent in der Verwaltung wurde sie im Papieratlas 2016 als „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ ausgezeichnet. Für dieses außerordentliche Engagement in zwei Folgejahren erhält die Eberhard Karls Universität Tübingen eine Sonderehrung.



Bestenliste der Mehrfachsieger 2017

Platz	Hochschule	Siege	
1	Eberhard Karls Universität Tübingen	2016, 2017	★★

Recyclingpapierfreundlichste Hochschule



Die Universität Osnabrück ist die „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ 2017. Mit einer Recyclingpapierquote von 100 Prozent in der Verwaltung und 17 Sonderpunkten belegt die Universität den ersten Platz in der Auswertung.

Die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen erreicht mit 100 Prozent und 16 Sonderpunkten den zweiten Platz. Auch die Hochschule Rhein-Waal setzt in der Verwaltung ausschließlich Blauer-Engel-Papier ein und belegt mit 13 Sonderpunkten den dritten Platz.

Auf den Plätzen vier bis sieben folgen mit einer Recyclingpapierquote von ebenfalls 100 Prozent in der Verwaltung die Hochschule Osnabrück, die Universität Vechta, die Fachhochschule Südwestfalen und die Hochschule Ostwestfalen-Lippe. Die Plätze acht bis zehn belegen die Philipps-Universität Marburg mit 99,25 Prozent, die Goethe-Universität Frankfurt am Main mit 98,58 Prozent und die Hochschule RheinMain mit 98,19 Prozent Recyclingpapier.



TOP 10 Recyclingpapierfreundlichste Hochschulen 2017

Platz	Hochschule	Papierverbrauch in der Verwaltung			SP ⁵
		DIN A4-Blatt gesamt ³	DIN A4-Blatt RC BE ⁴	Anteil RC BE	
1	Universität Osnabrück	8.560.000	8.560.000	100 %	17
2	HfWU Nürtingen-Geislingen	1.478.480	1.478.480	100 %	16
3	Hochschule Rhein-Waal	2.445.000	2.445.000	100 %	13
4	Hochschule Osnabrück	4.020.000	4.020.000	100 %	12
4	Universität Vechta	2.942.520	2.942.520	100 %	12
6	Fachhochschule Südwestfalen	2.695.000	2.695.000	100 %	11
7	Hochschule Ostwestfalen-Lippe	1.800.000	1.800.000	100 %	10
8	Philipps-Universität Marburg	662.500	657.500	99,25 %	7
9	Goethe-Universität Frankfurt am Main	2.813.000	2.773.000	98,58 %	7
10	Hochschule RheinMain	830.000	815.000	98,19 %	8

3) Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4).

4) Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

5) Sonderpunkte für Fakultäten/Fachbereiche, Druck- und Kopierservice, Hausdruckereien sowie besonderes Engagement im Bereich Recyclingpapier.

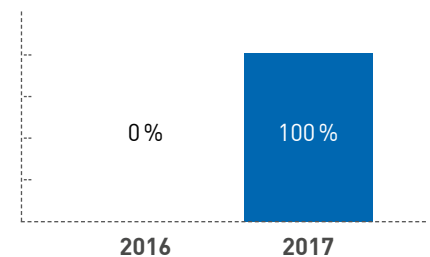
Aufsteiger des Jahres



Die Hochschule Rhein-Waal hat ihren Papierbedarf innerhalb eines Jahres komplett auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel umgestellt. Für diese außerordentliche Leistung erhält sie die Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres“ 2017. Mit 11 Sonderpunkten liegt die Fachhochschule Südwestfalen, die ebenfalls eine Steigerung von 100 Prozentpunkten vorweisen kann, nur knapp hinter der Hochschule Rhein-Waal, die 13 Sonderpunkte erreicht. Auf dem dritten Platz der „Aufsteiger des Jahres“ folgt die Universität Potsdam, die den Anteil von Blauer-Engel-Papier in der Verwaltung von 9,35 Prozent in 2016 auf nunmehr 32,92 Prozent erhöht hat.



Recyclingpapierquote der Hochschule Rhein-Waal



TOP 3 Aufsteiger des Jahres 2017

Platz	Hochschule	Papierverbrauch in der Verwaltung in DIN A4-Blatt		Anteil RC BE in der Verwaltung		Steigerung zum Vorjahr	SP ⁸
		gesamt ⁶	RC BE ⁷	2016	2017		
1	Hochschule Rhein-Waal	2.445.000	2.445.000	0 %	100 %	100	13
2	Fachhochschule Südwestfalen	2.695.000	2.695.000	0 %	100 %	100	11
3	Universität Potsdam	2.354.000	775.000	9,35 %	32,92 %	23,57	3

6) Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4).

7) Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

8) Sonderpunkte für Fakultäten/Fachbereiche, Druck- und Kopierservice, Hausdruckereien sowie besonderes Engagement im Bereich Recyclingpapier.

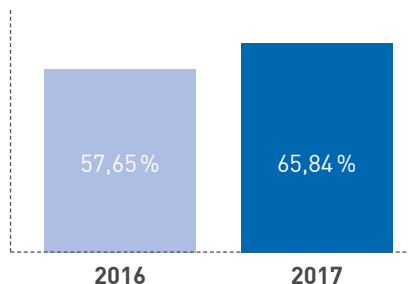
Auswertungen im Detail

Hochschulen erreichen eine deutliche Steigerung der Recyclingpapierquote

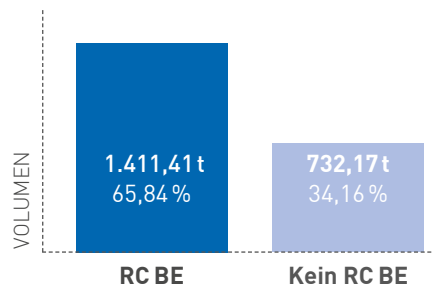
Im zweiten Jahr des Hochschulwettbewerbs dokumentiert der Papieratlas eine besonders erfreuliche Entwicklung: Die durchschnittliche Recyclingpapierquote der teilnehmenden Hochschulen ist von 57,65 Prozent in 2016 auf 65,84 Prozent in 2017 gestiegen. Diese beachtliche Steigerung belegt eindrucksvoll, dass sich immer mehr Hochschulen für eine nachhaltige Papierbeschaffung engagieren. Etwa jede fünfte Hochschule setzt in der Verwaltung bereits ausschließlich Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Einen Recyclingpapieranteil von mehr als 50 Prozent erreichen bereits 27 Hochschulen.

Die teilnehmenden Hochschulen haben im Jahr 2016 in allen Einsatzbereichen insgesamt 428.715.776 DIN A4-Blatt oder 2.143,58 Tonnen Büropapier eingesetzt. Der Gesamtpapierverbrauch teilt sich wie folgt in Recyclingpapier mit dem Blauen Engel und Papier ohne Blauen Engel auf:

Entwicklung der Recyclingpapierquote



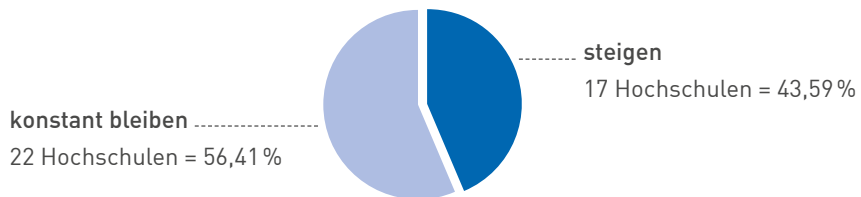
Gesamtpapierverbrauch der 39 Hochschulen



Anteil von Recyclingpapier soll weiter erhöht werden

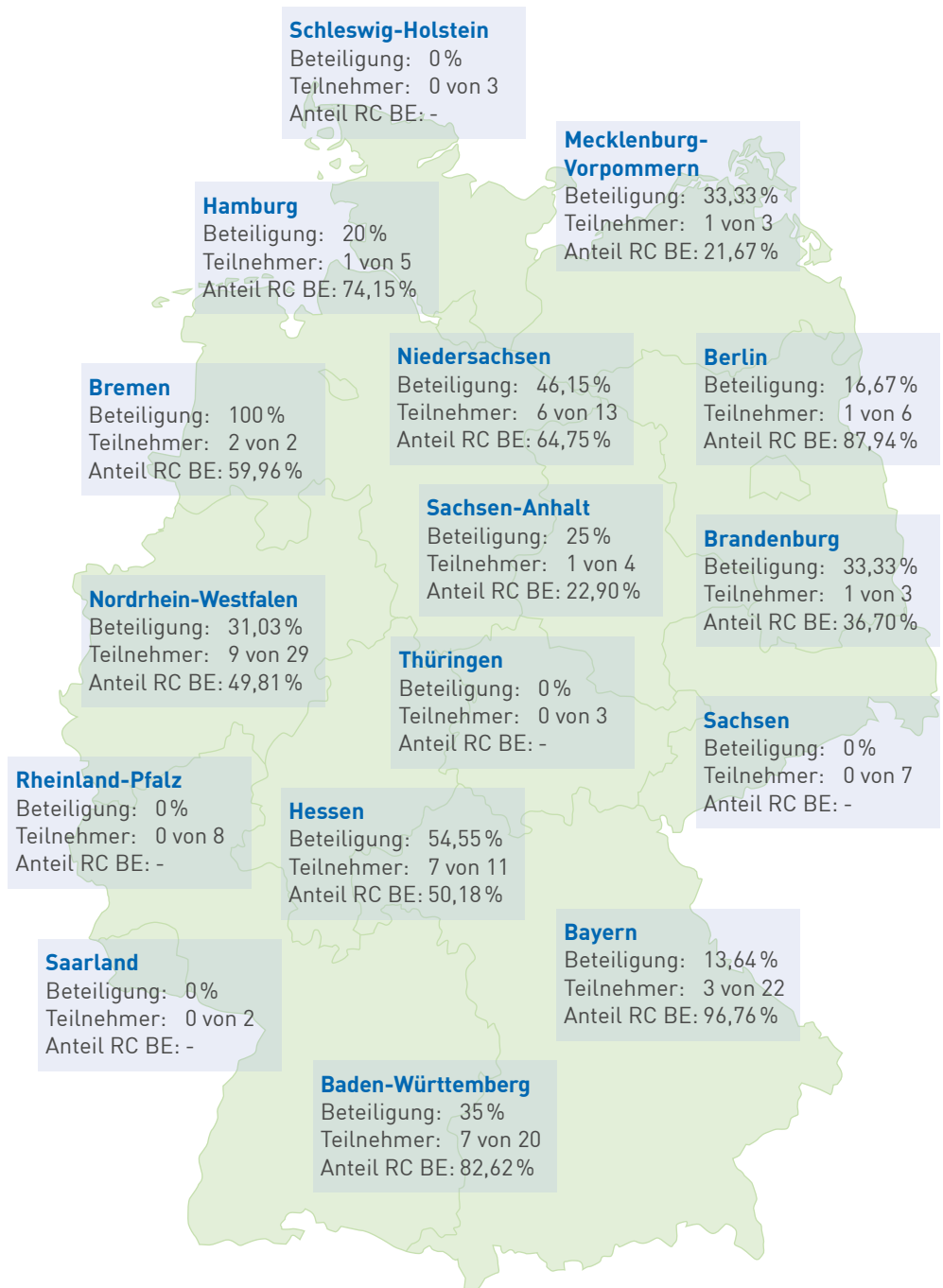
Die Angaben der Hochschulen zu ihren zukünftigen Beschaffungsplänen in der Verwaltung lassen den Schluss zu, dass die durchschnittliche Recyclingpapierquote in den kommenden Jahren weiter steigen wird. Fast die Hälfte der teilnehmenden Hochschulen plant, den Recyclingpapieranteil weiter erhöhen zu wollen. Von den verbleibenden 22 Hochschulen, die den Anteil an Recyclingpapier in ihren Verwaltungen konstant halten wollen, erreichen viele bereits heute eine hohe bzw. sehr hohe Quote.

Der Anteil von RC BE wird in Zukunft ...



Beteiligung und Recyclingpapierquoten im Bundesländervergleich

An dem diesjährigen Hochschulwettbewerb haben sich Hochschulen aus insgesamt 11 Bundesländern beteiligt. Nachfolgend ist die jeweilige Beteiligung mit den durchschnittlichen Recyclingpapierquoten dargestellt.



Einsparung von Wasser, Energie und CO₂-Emissionen durch den Einsatz von Recyclingpapier

Die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ist ein Vorzeigebispiel für den Schutz natürlicher Ressourcen. Als besonders einfache und erfolgsversprechende Maßnahme wird sie daher bereits von vielen Hochschulen genutzt, um den ökologischen Fußabdruck zu verringern.

Im Vergleich zu Frischfaserpapier erzielt die Herstellung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel beachtliche Einspareffekte⁹ bei Wasser, Energie und CO₂-Emissionen. So haben die 39 teilnehmenden Hochschulen durch den Einsatz von Recyclingpapier in ihren Verwaltungen, Fakultäten/Fachbereichen, Druck- und Kopierservices sowie Hausdruckereien im Jahr 2016 über 44,6 Millionen Liter Wasser und 9,1 Millionen Kilowattstunden Energie eingespart. Dies würde den täglichen Wasserverbrauch¹⁰ von mehr als 368.000 Menschen decken und mehr als 2.600 Drei-Personen-Haushalte¹¹ ein Jahr lang mit Strom versorgen.

Einspareffekte für 282.281.434 DIN A4-Blatt Recyclingpapier im Vergleich zu Frischfaserpapier

Wasser

44.648.544 l

Energie

9.194.924 kWh

CO₂

245.074 kg

Nur der Blaue Engel steht für höchsten Schutz von Ressourcen, Umwelt und Gesundheit

Der Blaue Engel ist das Zeichen mit den höchsten ökologischen Standards für Papier. Durch die Verwendung von 100 Prozent Altpapier spart die Herstellung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel im Vergleich zu Frischfaserpapier rund 60 Prozent Energie und rund 70 Prozent Wasser. Darüber hinaus berücksichtigt der Blaue Engel auch Gesundheitsaspekte in der Produktion der Papiere. So ist der Einsatz von Chlor, optischen Aufhellern, halogenierten Bleichmitteln und weiteren gesundheitsgefährdenden Chemikalien streng verboten. Recyclingpapier mit dem Blauen Engel erfüllt zudem höchste Anforderungen an die Gebrauchstauglichkeit und Alterungsbeständigkeit.

9) Die Berechnungen zu Einspareffekten basieren auf einer Studie des Instituts für Energie- und Umweltforschung Heidelberg: „Ökologischer Vergleich von Büropapieren in Abhängigkeit vom Faserrohstoff“, 2006. Siehe dazu auch Umweltbundesamt: „Ökobilanzen für graphische Papiere“, 2000.

10) Ausgehend von einem durchschnittlichen täglichen Wasserverbrauch von 121 Litern pro Kopf (Statistisches Bundesamt: „Wasserstatistik“, 2013).

11) Ausgehend von einem durchschnittlichen jährlichen Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Drei-Personen-Haushalt (bdew: „Stromverbrauch im Haushalt“, 2013).

Mit einem Blatt Recyclingpapier sparen Sie die Energie für drei Stunden Licht.

Die Herstellung von einem DIN A4-Blatt Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier bereits die Energie, die benötigt wird, um eine 11 Watt Energiesparlampe 3 Stunden leuchten zu lassen.



Vorbildhafte Hochschulleitungen

Diese Präsidenten, Rektoren und Kanzler schreiben auf Recyclingpapier

Der Papieratlas würdigt Hochschulleitungen, die durch ihr persönliches Engagement ein sichtbares Zeichen für Ressourcenschutz an Ihren Hochschulen setzen. Mit insgesamt 18 Präsidenten, Rektoren und Kanzlern gehen auch im zweiten Jahr des Hochschulwettbewerbs erfreulich viele Hochschulleitungen mit gutem Beispiel voran, indem sie Papier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz nutzen.



**Prof. Dr. Gordon
Thomas Rohrmair**
Präsident der
Hochschule Augsburg



**Univ.-Prof. Dr.
Peter-André Alt**
Präsident der Freien
Universität Berlin



**Prof. Dr.-Ing.
Bernd Scholz-Reiter**
Rektor der Universität
Bremen



Dr. Matthias Schenek
Kanzler der Universität
Freiburg



**Dr. rer. pol. Wolfgang
Flieger**
Kanzler der Universität
Greifswald



**Prof. Dr. sc. agr.
Stephan Dabbert**
Rektor der Universität
Hohenheim



**Prof. Dr.-Ing. Holger
Hanselka**
Präsident des KIT



Dr. Friedhelm Nonne
Kanzler der Universität
Marburg



Prof. Dr. Andreas Frey
Rektor der HfWU
Nürtingen-Geislingen



**Prof. Dr. Andreas
Bertram**
Präsident der
Hochschule Osnabrück



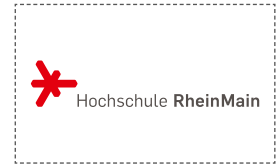
**Prof. Dr.
Wolfgang Lücke**
Präsident der
Universität Osnabrück



Prof. Dr. Jürgen Krahl
Präsident der
Hochschule
Ostwestfalen-Lippe



Prof. Dr. Udo Hebel
Präsident der
Universität Regensburg



**Prof. Dr.
Detlev Reymann**
Präsident der
Hochschule RheinMain



Dr. Heide Naderer
Präsidentin der
Hochschule Rhein-Waal



Dr. Andreas Rothfuß
Kanzler der
Universität Tübingen



**Prof. Dr.
Burghart Schmidt**
Präsident der
Universität Vechta



Prof. Dr. Markus Reinke
Vizepräsident der Hoch-
schule Weihenstephan-
Triesdorf

Besondere Aktionen

Diese Hochschulen motivieren zur Verwendung von Recyclingpapier

Um das Bewusstsein für die Schonung wertvoller natürlicher Ressourcen zu fördern und Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Papier mit dem Blauen Engel zu motivieren, haben zahlreiche Hochschulen im Jahr 2016 gezielte Aktionen durchgeführt. Der Papieratlas stellt ausgewählte Beispiele vor, die als Anregung für andere Hochschulen dienen können.

Öffentlichkeitsarbeit

Mit Aktionen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit schärfen Hochschulen das Bewusstsein für Ressourcenschutz und fördern die Akzeptanz von Papier mit dem Blauen Engel. Der Arbeitskreis Nachhaltigkeit der Technischen Universität Dortmund hat im Jahr 2016 beispielsweise eine Plakataktion zum Thema Recyclingpapier durchgeführt. Auch die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen nutzte Plakate, um auf die gute Platzierung der Hochschule im Papieratlas 2016 aufmerksam zu machen. In den Gebäuden der Goethe-Universität Frankfurt am Main lief über Medienmonitore ein Videoclip, der über die Vorteile von Blauer-Engel-Papier aufklärt. Der ZUKUNFTSCAMPUS des Karlsruher Instituts für Technologie informierte Studierende und Beschäftigte mithilfe einer Papier-Website ausführlich über die flächendeckende Umstellung auf Recyclingpapier. Ebenfalls online verfügbar sind das Umweltprogramm und die Umwelterklärung 2016 der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, die auf Papiersparen und den Einsatz von Recyclingpapier eingehen. Die Universität Osnabrück hat im Rahmen von „TU WAS für die Umwelt“ verschiedene Aktionen zum Thema „Beschaffung und Materialeinsatz“ durchgeführt und dabei u.a. auf die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel hingewiesen.

Veranstaltungen

Themenrelevante Veranstaltungen bieten eine gute Gelegenheit, um die Verwendung von Recyclingpapier an Hochschulen weiter voranzubringen. Am Karlsruher Institut für Technologie findet jährlich zum Beginn des Wintersemesters eine sogenannte „Grüne O-Phase“ zu wechselnden Nachhaltigkeitsthemen statt. Im Jahr 2016 stand die Aktion unter dem Motto „Recyclingpapiere mit dem Blauen Engel“. Neben ausführlichen Informationen konnten die Studierenden an einem Recyclingpapierquiz teilnehmen und verschiedene Produkte mit dem Blauen Engel gewinnen.



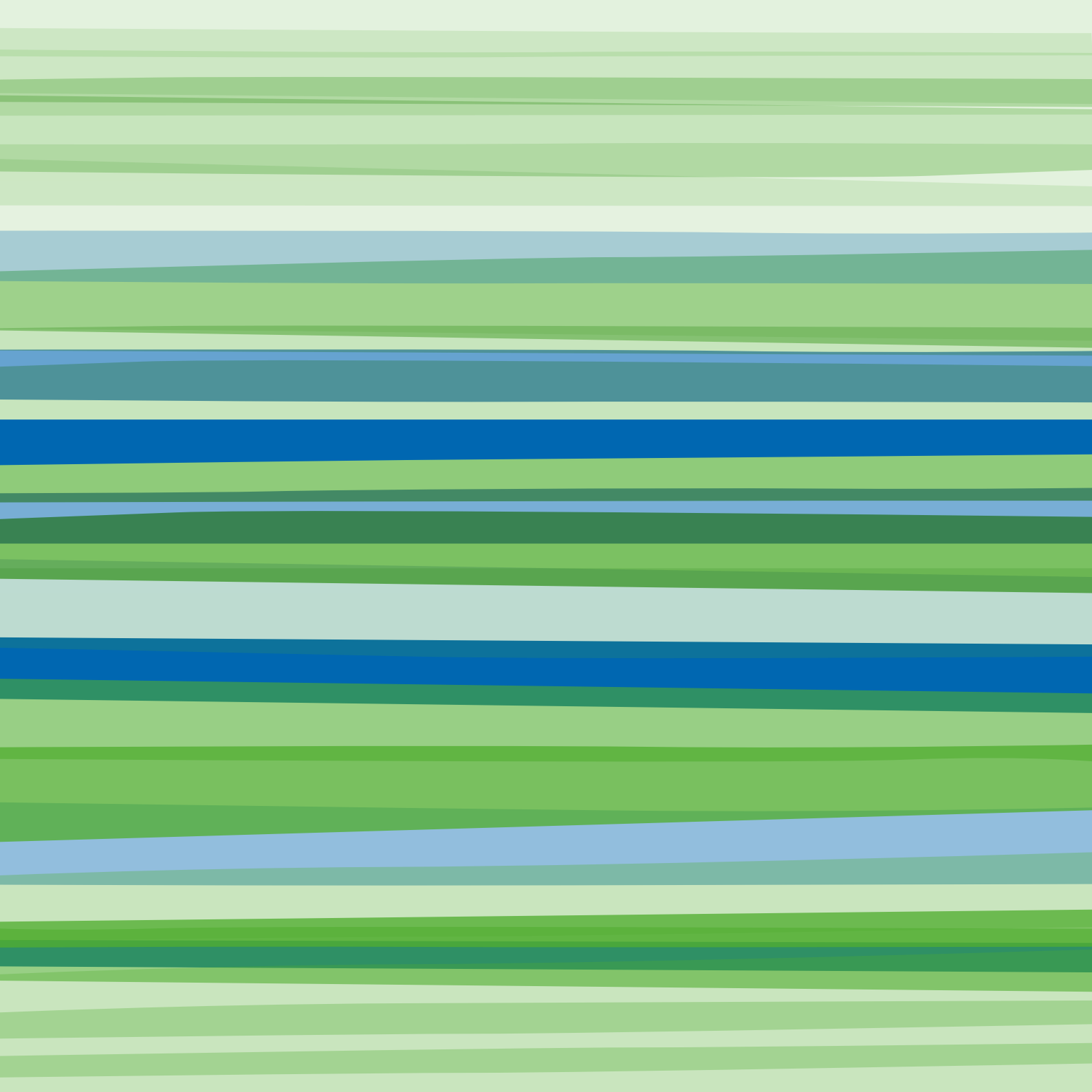
Interne Hinweise

Mithilfe interner Hinweise können Hochschulen ihre Studierenden oder Beschäftigten gezielt zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel motivieren. Die Stabsstelle Nachhaltigkeit und Energie der Freien Universität Berlin führte beispielsweise regelmäßig Begehungen und Kontrollen einzelner Bereiche durch, um den konsequenten Einsatz von Blauer-Engel-Papier sicherzustellen. Auch die Stabsstelle Umweltschutz der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg nahm persönlich zu den Bereichen Kontakt auf. An der Hochschule Bremen erfolgte die persönliche Ansprache und Information zum Thema Recyclingpapier durch die Poststelle/Materialausgabe. Die Zentrale Beschaffung der Universität Hohenheim nutzte ebenfalls persönliche Hinweise sowie das Intranet, um Beschäftigte auf den Einsatz von Blauer-Engel-Papieren hinzuweisen. Am Karlsruher Institut für Technologie informierte ein Rundschreiben alle Beschäftigten über den Beschluss des Präsidiums zum verpflichtenden Einsatz von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.



Austausch mit Studierenden

Hochschulen treten auch gezielt mit ihren Studierenden in Kontakt, um gemeinsam das Bewusstsein für die Schonung natürlicher Ressourcen zu steigern und die Verwendung von Recyclingpapier zu fördern. Zum Beispiel wurde an der Universität Hildesheim ein entsprechender Beschluss der Hochschulleitung in enger Absprache mit dem Green Office der Universität gefasst. Auch an der Universität Konstanz unterstützte die Abteilung Einkauf das Green Office. Das studentisch geführte Nachhaltigkeitsbüro befasst sich mit der nachhaltigen Gestaltung sämtlicher Bereiche der Universität, wozu auch der Einsatz von Recyclingpapier gehört.



Ergebnisse der Hochschulen

Der Papieratlas 2017 erhebt den Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten in allen Einsatzbereichen der teilnehmenden Hochschulen. Nachfolgend werden die Ergebnisse für jede Hochschule präsentiert.

Der Papierverbrauch wird sowohl für die gesamte Hochschule, als auch für die einzelnen Bereiche Verwaltung, Fakultäten/Fachbereiche, Druck- und Kopierservice sowie Hausdruckerei dargestellt. Dabei wird in Recyclingpapier mit dem Blauen Engel (RC BE) und Papier ohne Blauen Engel (ohne BE) unterschieden.

Bei einigen Hochschulen lagen die Verbrauchszahlen für einzelne Einsatzbereiche nicht vor, weil sie nicht erfassbar sind (n. e.). Anderen Hochschulen war es nicht möglich, die Zahlen getrennt von der Verwaltung (i. V.) oder den Fakultäten/Fachbereichen (i. F.) anzugeben. In Einzelfällen existiert keine Hausdruckerei (k. H.).

Zur Vergleichbarkeit der Zahlen wurden DIN A3-Papiere in DIN A4-Papiere umgerechnet, wobei ein Blatt DIN A3 zwei Blatt DIN A4 entspricht.



Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg

Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **77,08 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Hochschule auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 2.164.497 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 12.096 kg	Holz 32.357 kg
Wasserverbrauch 221.399 l	563.758 l
Energieverbrauch 45.304 kWh	115.809 kWh
CO₂-Emission 9.569 kg	11.448 kg

► Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 342.359 Liter Wasser und 70.505 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.829 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 20 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.488.255	2.164.497	86,99 %	323.758
Verwaltung	29.704	22.895	77,08 %	6.809
Fakultäten/Fachbereiche	1.049.100	903.850	86,15 %	145.250
Druck- und Kopierservice	1.409.451	1.237.752	87,82 %	171.699
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Freie Universität Berlin

Die Freie Universität Berlin setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **93,22 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Freie Universität Berlin, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Universität motiviert Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Darüber hinaus gibt es eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 23.471.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 131.164 kg	Holz 350.864 kg
Wasserverbrauch 2.400.773 l	6.113.189 l
Energieverbrauch 491.257 kWh	1.255.792 kWh
CO₂-Emission 103.760 kg	124.138 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Freien Universität Berlin im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.712.416 Liter Wasser und 764.535 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 30.681 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 218 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	26.690.000	23.471.000	87,94 %	3.219.000
Verwaltung	3.837.000	3.577.000	93,22 %	260.000
Fakultäten / Fachbereiche	18.563.000	16.034.000	86,38 %	2.529.000
Druck- und Kopierservice	4.290.000	3.860.000	89,98 %	430.000
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

Die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **7,21 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Nachhaltigkeitsrechner für 125.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 701 kg	Holz 1.876 kg
Wasserverbrauch 12.837 l	32.687 l
Energieverbrauch 2.627 kWh	6.715 kWh
CO₂-Emission 555 kg	664 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg im Vergleich zu Frischfaserpapier 19.850 Liter Wasser und 4.088 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 164 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von einem Drei-Personen-Haushalt.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.741.000	125.500	7,21 %	1.615.500
Verwaltung	1.741.000	125.500	7,21 %	1.615.500
Fakultäten/Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Hochschule Bremen

Die Hochschule Bremen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **4,34 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Hochschule Bremen, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern. Die Umstellung auf Blauer-Engel-Papier erfolgt in 2017.

Die Hochschule motiviert Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden.

Nachhaltigkeitsrechner für 445.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 2.487 kg	Holz 6.652 kg
Wasserverbrauch 45.518 l	115.903 l
Energieverbrauch 9.314 kWh	23.809 kWh
CO₂-Emission 1.967 kg	2.354 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Bremen im Vergleich zu Frischfaserpapier 70.385 Liter Wasser und 14.495 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 581 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 4 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	10.265.000	445.000	4,34 %	9.820.000
Verwaltung	10.265.000	445.000	4,34 %	9.820.000
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Hausdruckerei	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.



Universität Bremen

Die Universität Bremen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **80 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Universität Bremen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der Publikationen der Universität werden auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Rektor geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 22.800.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 127.414 kg	Holz 340.834 kg
Wasserverbrauch 2.332.139 l	5.938.422 l
Energieverbrauch 477.213 kWh	1.219.891 kWh
CO₂-Emission 100.794 kg	120.589 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Bremen im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.606.283 Liter Wasser und 742.678 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 29.803 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 212 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	28.500.000	22.800.000	80 %	5.700.000
Verwaltung	22.000.000	17.600.000	80 %	4.400.000
Fakultäten/Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	6.500.000	5.200.000	80 %	1.300.000



Hochschule Darmstadt

Die Hochschule Darmstadt setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **0 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Hochschule Darmstadt, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Nachhaltigkeitsrechner für 1.215.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 6.790 kg	Holz 18.163 kg
Wasserverbrauch 124.279 l	316.455 l
Energieverbrauch 25.430 kWh	65.007 kWh
CO₂-Emission 5.371 kg	6.426 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Darmstadt im Vergleich zu Frischfaserpapier 192.176 Liter Wasser und 39.577 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.588 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 11 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.840.000	1.215.000	15,50 %	6.625.000
Verwaltung	159.000	0	0 %	159.000
Fakultäten / Fachbereiche	1.345.000	0	0 %	1.345.000
Druck- und Kopierservice	i.F.	i.F.	i.F.	i.F.
Hausdruckerei	6.336.000	1.215.000	19,18 %	5.121.000



Fachhochschule Dortmund

Die Fachhochschule Dortmund setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **4,66 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Fachhochschule Dortmund, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern. Die Umstellung auf Blauer-Engel-Papier erfolgt in 2017.

Nachhaltigkeitsrechner für 120.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 671 kg	Holz 1.794 kg
Wasserverbrauch 12.274 l	31.254 l
Energieverbrauch 2.512 kWh	6.420 kWh
CO₂-Emission 530 kg	635 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Fachhochschule Dortmund im Vergleich zu Frischfaserpapier 18.980 Liter Wasser und 3.908 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 156 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von einem Drei-Personen-Haushalt.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.750.092	120.000	3,20 %	3.630.092
Verwaltung	2.575.000	120.000	4,66 %	2.455.000
Fakultäten/Fachbereiche	1.175.092	0	0 %	1.175.092
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.



Technische Universität Dortmund

Die Technische Universität Dortmund setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **71,11 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Technische Universität Dortmund, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende und Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden.

Nachhaltigkeitsrechner für 2.777.672 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 15.523 kg	Holz 41.523 kg
Wasserverbrauch 284.119 l	723.464 l
Energieverbrauch 58.138 kWh	148.617 kWh
CO₂-Emission 12.279 kg	14.691 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Technischen Universität Dortmund im Vergleich zu Frischfaserpapier 439.345 Liter Wasser und 90.479 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.630 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 25 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	14.910.951	2.777.672	18,63 %	12.133.279
Verwaltung	2.230.801	1.586.426	71,11 %	644.375
Fakultäten / Fachbereiche	8.638.000	644.000	7,46 %	7.994.000
Druck- und Kopierservice	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Hausdruckerei	4.042.150	547.246	13,54 %	3.494.904



Hochschule Esslingen
University of Applied Sciences

Hochschule Esslingen

Die Hochschule Esslingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **26,33 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Hochschule Esslingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Hochschule auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.

Nachhaltigkeitsrechner für 2.180.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 12.183 kg	Holz 32.588 kg
Wasserverbrauch 222.985 l	567.796 l
Energieverbrauch 45.628 kWh	116.638 kWh
CO₂-Emission 9.637 kg	11.530 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Esslingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 344.811 Liter Wasser und 71.010 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.849 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 20 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.280.000	2.180.000	26,33 %	6.100.000
Verwaltung	8.280.000	2.180.000	26,33 %	6.100.000
Fakultäten/Fachbereiche	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.



Goethe-Universität Frankfurt am Main

Die Goethe-Universität Frankfurt am Main setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,58 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Goethe-Universität Frankfurt am Main, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende und Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen.

Nachhaltigkeitsrechner für 16.074.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 89.827 kg	Holz 240.288 kg
Wasserverbrauch 1.644.158 l	4.186.588 l
Energieverbrauch 336.435 kWh	860.023 kWh
CO₂-Emission 71.060 kg	85.015 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Goethe-Universität Frankfurt am Main im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.542.430 Liter Wasser und 523.588 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 21.011 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 149 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	22.486.000	16.074.000	71,48 %	6.412.000
Verwaltung	2.813.000	2.773.000	98,58 %	40.000
Fakultäten / Fachbereiche*	1.803.000	1.301.000	72,16 %	502.000
Druck- und Kopierservice	12.300.000	12.000.000	97,56 %	300.000
Hausdruckerei	5.570.000	0	0 %	5.570.000

* Ein Fachbereich ist nicht erfasst.



Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **81,79 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Die Universität motiviert Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus gibt es eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 13.721.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 76.681 kg	Holz 205.121 kg
Wasserverbrauch 1.403.528 l	3.573.862 l
Energieverbrauch 287.196 kWh	734.155 kWh
CO₂-Emission 60.660 kg	72.573 kg

► Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.170.334 Liter Wasser und 446.959 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 17.936 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 127 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	18.270.500	13.721.500	75,10 %	4.549.000
Verwaltung	15.578.500	12.741.500	81,79 %	2.837.000
Fakultäten/Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice*	2.692.000	980.000	36,40 %	1.712.000
Hausdruckerei	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.

* Studentische Kopierer sind nicht erfasst.



Hochschule Fulda

Die Hochschule Fulda setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **43,39 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Hochschule Fulda, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Nachhaltigkeitsrechner für 1.492.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 8.341 kg	Holz 22.311 kg
Wasserverbrauch 152.663 l	388.732 l
Energieverbrauch 31.239 kWh	79.855 kWh
CO₂-Emission 6.598 kg	7.894 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Fulda im Vergleich zu Frischfaserpapier 236.069 Liter Wasser und 48.616 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.950 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 13 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.440.000	1.492.500	43,39 %	1.947.500
Verwaltung	3.440.000	1.492.500	43,39 %	1.947.500
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Ernst-Moritz-Arndt-Universität

Greifswald

Die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **23,44 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 1.138.250 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 6.361 kg	Holz 17.016 kg
Wasserverbrauch 116.428 l	296.465 l
Energieverbrauch 23.824 kWh	60.901 kWh
CO₂-Emission 5.032 kg	6.020 kg

► Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald im Vergleich zu Frischfaserpapier 180.037 Liter Wasser und 37.077 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.487 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 10 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.253.750	1.138.250	21,67 %	4.115.500
Verwaltung	2.092.500	490.500	23,44 %	1.602.000
Fakultäten/Fachbereiche*	3.161.250	647.750	20,49 %	2.513.500
Druck- und Kopierservice	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.

* Angabe ohne Universitätsmedizin.



Universität Hamburg

Die Universität Hamburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **83,59 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Universität nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Universität Hamburg, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

Nachhaltigkeitsrechner für 8.421.862 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 47.064 kg	Holz 125.897 kg
Wasserverbrauch 861.445 l	2.193.534 l
Energieverbrauch 176.273 kWh	450.603 kWh
CO₂-Emission 37.231 kg	44.543 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Hamburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.332.089 Liter Wasser und 274.330 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.008 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 78 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	11.358.336	8.421.862	74,15 %	2.936.474
Verwaltung*	8.508.336	7.111.862	83,59 %	1.396.474
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	2.850.000	1.310.000	45,96 %	1.540.000

* Angabe ohne Staats- und Universitätsbibliothek.



Leibniz Universität Hannover

Die Leibniz Universität Hannover setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **65,57 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Leibniz Universität Hannover, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

Nachhaltigkeitsrechner für 1.400.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 7.824 kg	Holz 20.928 kg
Wasserverbrauch 143.202 l	364.640 l
Energieverbrauch 29.303 kWh	74.906 kWh
CO₂-Emission 6.189 kg	7.405 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Leibniz Universität Hannover im Vergleich zu Frischfaserpapier 221.438 Liter Wasser und 45.603 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.830 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 13 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.135.000	1.400.000	65,57 %	735.000
Verwaltung	2.135.000	1.400.000	65,57 %	735.000
Fakultäten/Fachbereiche	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Druck- und Kopierservice	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Die Universität Hildesheim setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **73,96 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Universität nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Universität Hildesheim, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Die Universität motiviert Studierende und Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus gibt es eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

Nachhaltigkeitsrechner für 4.260.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 23.806 kg	Holz 63.682 kg
Wasserverbrauch 435.742 l	1.109.547 l
Energieverbrauch 89.163 kWh	227.927 kWh
CO₂-Emission 18.833 kg	22.531 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Hildesheim im Vergleich zu Frischfaserpapier 673.805 Liter Wasser und 138.764 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.568 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 39 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.760.000	4.260.000	73,96 %	1.500.000
Verwaltung	5.760.000	4.260.000	73,96 %	1.500.000
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.



Universität Hohenheim

Die Universität Hohenheim setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **96,01 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Universität Hohenheim, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Die Universität motiviert Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Universität auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Rektor geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 10.048.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 56.152 kg	Holz 150.206 kg
Wasserverbrauch 1.027.778 l	2.617.073 l
Energieverbrauch 210.308 kWh	537.608 kWh
CO₂-Emission 44.420 kg	53.144 kg

► Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Hohenheim im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.589.295 Liter Wasser und 327.300 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.134 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 93 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	10.391.500	10.048.000	96,69 %	343.500
Verwaltung	1.190.000	1.142.500	96,01 %	47.500
Fakultäten/Fachbereiche	2.990.000	2.990.000	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	6.211.500	5.915.500	95,23 %	296.000



Karlsruher Institut für Technologie

(KIT)

Das KIT setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **89,57 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Universität nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant das KIT, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Die Universität motiviert Studierende und Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Universität auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 37.220.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 207.998 kg	Holz 556.396 kg
Wasserverbrauch 3.807.115 l	9.694.214 l
Energieverbrauch 779.029 kWh	1.991.418 kWh
CO₂-Emission 164.542 kg	196.856 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden am KIT im Vergleich zu Frischfaserpapier 5.887.099 Liter Wasser und 1.212.389 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 48.653 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 346 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	42.621.500	37.220.000	87,33 %	5.401.500
Verwaltung	27.731.500	24.840.000	89,57 %	2.891.500
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	14.890.000	12.380.000	83,14 %	2.510.000



Universität Kassel

Die Universität Kassel setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **69,32 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Universität Kassel, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Universität auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.

Nachhaltigkeitsrechner für 5.730.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 32.021 kg	Holz 85.657 kg
Wasserverbrauch 586.103 l	1.492.419 l
Energieverbrauch 119.931 kWh	306.578 kWh
CO₂-Emission 25.331 kg	30.306 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Kassel im Vergleich zu Frischfaserpapier 906.316 Liter Wasser und 186.647 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.490 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 53 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	13.426.250	5.730.000	42,68 %	7.696.250
Verwaltung	4.846.750	3.360.000	69,32 %	1.486.750
Fakultäten/Fachbereiche	8.579.500	2.370.000	27,62 %	6.209.500
Druck- und Kopierservice	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Universität Konstanz

Die Universität Konstanz setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **72,22 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Universität Konstanz, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende und Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Darüber hinaus gibt es eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

Nachhaltigkeitsrechner für 6.750.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 37.721 kg	Holz 100.905 kg
Wasserverbrauch 690.436 l	1.758.086 l
Energieverbrauch 141.280 kWh	361.152 kWh
CO₂-Emission 29.840 kg	35.701 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Konstanz im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.067.650 Liter Wasser und 219.872 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 8.823 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 62 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	9.347.000	6.750.000	72,22 %	2.597.000
Verwaltung	9.347.000	6.750.000	72,22 %	2.597.000
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.



Otto-von-Guericke-Universität

Magdeburg

Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **24,23 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Universität auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.

Nachhaltigkeitsrechner für 1.635.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 9.137 kg	Holz 24.441 kg
Wasserverbrauch 167.239 l	425.847 l
Energieverbrauch 34.221 kWh	87.479 kWh
CO₂-Emission 7.228 kg	8.647 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 258.608 Liter Wasser und 53.258 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.137 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 15 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.138.600	1.635.000	22,90 %	5.503.600
Verwaltung	6.749.000	1.635.000	24,23 %	5.114.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	389.600	0	0 %	389.600
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Philipps-Universität Marburg

Die Philipps-Universität Marburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **99,25 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Philipps-Universität Marburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 12.433.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 69.483 kg	Holz 185.866 kg
Wasserverbrauch 1.271.783 l	3.238.394 l
Energieverbrauch 260.238 kWh	665.242 kWh
CO₂-Emission 54.966 kg	65.760 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Philipps-Universität Marburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.966.611 Liter Wasser und 405.004 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.252 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 115 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	21.211.000	12.433.500	58,62 %	8.777.500
Verwaltung	662.500	657.500	99,25 %	5.000
Fakultäten / Fachbereiche	14.311.500	9.601.000	67,09 %	4.710.500
Druck- und Kopierservice*	4.019.500	1.370.000	34,08 %	2.649.500
Hausdruckerei	2.217.500	805.000	36,30 %	1.412.500

* Angabe enthält den Papierverbrauch im Druck- und Kopierservice von Januar bis Juni 2016. Der Papierverbrauch von Juli bis Dezember 2016 ist in den Angaben zur Verwaltung enthalten.



Technische Hochschule Mittelhessen

Die Technische Hochschule Mittelhessen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **2,51 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Technische Hochschule Mittelhessen, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Nachhaltigkeitsrechner für 125.000 Blatt Recyclingpapier

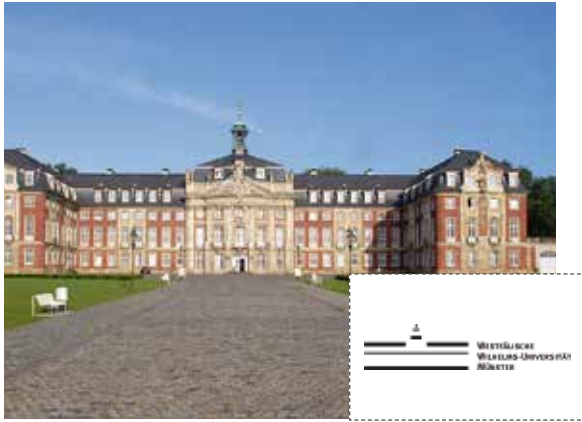
Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 699 kg	Holz 1.869 kg
Wasserverbrauch 12.786 l	32.557 l
Energieverbrauch 2.616 kWh	6.688 kWh
CO₂-Emission 553 kg	661 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Technischen Hochschule Mittelhessen im Vergleich zu Frischfaserpapier 19.771 Liter Wasser und 4.072 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 163 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von einem Drei-Personen-Haushalt.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.175.000	125.000	1,74 %	7.050.000
Verwaltung	4.975.000	125.000	2,51 %	4.850.000
Fakultäten/Fachbereiche*	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei**	2.200.000	0	0 %	2.200.000

* Einzelbestellungen der Fachbereiche außerhalb des Zentraleinkaufs sind nicht erfasst.

** Angabe für Hausdruckerei in Gießen ohne Außenstelle in Wetzlar.



Westfälische Wilhelms-Universität

Münster

Die Westfälische Wilhelms-Universität Münster setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **66,50 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Westfälische Wilhelms-Universität Münster, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

Nachhaltigkeitsrechner für 14.012.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 78.304 kg	Holz 209.463 kg
Wasserverbrauch 1.433.243 l	3.649.525 l
Energieverbrauch 293.276 kWh	749.697 kWh
CO₂-Emission 61.944 kg	74.109 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.216.282 Liter Wasser und 456.421 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 18.316 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 130 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	19.762.000	14.012.000	70,90 %	5.750.000
Verwaltung*	4.529.000	3.012.000	66,50 %	1.517.000
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	9.000.000	9.000.000	100 %	0
Hausdruckerei*	6.233.000	2.000.000	32,09 %	4.233.000

* Angabe beruht auf Schätzungen und kann entsprechend leicht abweichen.



Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Hochschule motiviert Studierende und Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Hochschule auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Rektor geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 4.842.110 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 27.059 kg	Holz 72.384 kg
Wasserverbrauch 495.284 l	1.261.162 l
Energieverbrauch 101.347 kWh	259.072 kWh
CO₂-Emission 21.406 kg	25.610 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 765.878 Liter Wasser und 157.725 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.329 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 45 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	6.996.142	4.842.110	69,21 %	2.154.032
Verwaltung	1.478.480	1.478.480	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	1.475.227	1.390.227	94,24 %	85.000
Druck- und Kopierservice	633.202	633.202	100 %	0
Hausdruckerei	3.409.233	1.340.201	39,31 %	2.069.032



Hochschule Osnabrück

Die Hochschule Osnabrück setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Hochschule Osnabrück, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Hochschule auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 4.020.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 22.465 kg	Holz 60.094 kg
Wasserverbrauch 411.193 l	1.047.038 l
Energieverbrauch 84.140 kWh	215.086 kWh
CO₂-Emission 17.772 kg	21.262 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Osnabrück im Vergleich zu Frischfaserpapier 635.845 Liter Wasser und 130.946 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.254 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 37 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	4.020.000	4.020.000	100 %	0
Verwaltung	4.020.000	4.020.000	100 %	0
Fakultäten / Fachbereiche*	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.

* Eine Fakultät ist nicht erfasst.



Universität Osnabrück

Die Universität Osnabrück setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Universität Osnabrück, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende und Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Darüber hinaus gibt es eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 9.000.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 50.295 kg	Holz 134.540 kg
Wasserverbrauch 920.581 l	2.344.114 l
Energieverbrauch 188.373 kWh	481.535 kWh
CO₂-Emission 39.787 kg	47.601 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Osnabrück im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.423.533 Liter Wasser und 293.162 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.764 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 83 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	9.124.000	9.000.000	98,64 %	124.000
Verwaltung	8.560.000	8.560.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	564.000	440.000	78,01 %	124.000



Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

Die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **3,99 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Nachhaltigkeitsrechner für 400.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 2.235 kg	Holz 5.980 kg
Wasserverbrauch 40.915 l	104.183 l
Energieverbrauch 8.372 kWh	21.401 kWh
CO₂-Emission 1.768 kg	2.116 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften im Vergleich zu Frischfaserpapier 63.268 Liter Wasser und 13.029 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 522 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 3 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	10.029.550	400.000	3,99 %	9.629.550
Verwaltung	10.029.550	400.000	3,99 %	9.629.550
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Die Hochschule Ostwestfalen-Lippe setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Hochschule Ostwestfalen-Lippe, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 1.800.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 10.059 kg	Holz 26.908 kg
Wasserverbrauch 184.116 l	468.823 l
Energieverbrauch 37.675 kWh	96.307 kWh
CO₂-Emission 7.957 kg	9.520 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe im Vergleich zu Frischfaserpapier 284.707 Liter Wasser und 58.632 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.352 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 16 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.800.000	1.800.000	100 %	0
Verwaltung	1.800.000	1.800.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Universität Potsdam

Die Universität Potsdam setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **32,92 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Universität Potsdam, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Nachhaltigkeitsrechner für 3.743.523 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 20.920 kg	Holz 55.961 kg
Wasserverbrauch 382.913 l	975.027 l
Energieverbrauch 78.353 kWh	200.293 kWh
CO₂-Emission 16.549 kg	19.799 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Potsdam im Vergleich zu Frischfaserpapier 592.114 Liter Wasser und 121.940 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.893 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 34 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	10.200.330	3.743.523	36,70 %	6.456.807
Verwaltung	2.354.000	775.000	32,92 %	1.579.000
Fakultäten / Fachbereiche	6.184.000	2.424.000	39,20 %	3.760.000
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	1.662.330	544.523	32,76 %	1.117.807



Universität Regensburg

Die Universität Regensburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **93,80 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Universität Regensburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Universität auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 15.410.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 86.117 kg	Holz 230.362 kg
Wasserverbrauch 1.576.240 l	4.013.644 l
Energieverbrauch 322.537 kWh	824.496 kWh
CO₂-Emission 68.124 kg	81.503 kg

► Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Regensburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.437.404 Liter Wasser und 501.959 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 20.143 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 143 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.830.000	15.410.000	97,35 %	420.000
Verwaltung	5.160.000	4.840.000	93,80 %	320.000
Fakultäten/Fachbereiche	7.650.000	7.550.000	98,69 %	100.000
Druck- und Kopierservice	3.020.000	3.020.000	100 %	0
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Hochschule RheinMain

Die Hochschule RheinMain setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,19 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Hochschule RheinMain, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 3.647.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 20.384 kg	Holz 54.526 kg
Wasserverbrauch 373.091 l	950.017 l
Energieverbrauch 76.343 kWh	195.155 kWh
CO₂-Emission 16.125 kg	19.291 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule RheinMain im Vergleich zu Frischfaserpapier 576.926 Liter Wasser und 118.812 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.767 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 33 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.568.000	3.647.500	65,51 %	1.920.500
Verwaltung	830.000	815.000	98,19 %	15.000
Fakultäten / Fachbereiche	3.178.500	1.842.500	57,97 %	1.336.000
Druck- und Kopierservice	425.500	190.000	44,65 %	235.500
Hausdruckerei	1.134.000	800.000	70,55 %	334.000



Hochschule Rhein-Waal

Die Hochschule Rhein-Waal setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Hochschule Rhein-Waal, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Hochschule auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Die Präsidentin geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für ihre interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 2.445.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 13.664 kg	Holz 36.550 kg
Wasserverbrauch 250.091 l	636.817 l
Energieverbrauch 51.175 kWh	130.817 kWh
CO₂-Emission 10.809 kg	12.932 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Rhein-Waal im Vergleich zu Frischfaserpapier 386.726 Liter Wasser und 79.642 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.196 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 22 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.445.000	2.445.000	100 %	0
Verwaltung	2.445.000	2.445.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Fachhochschule Südwestfalen

Die Fachhochschule Südwestfalen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Fachhochschule Südwestfalen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Nachhaltigkeitsrechner für 12.297.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 68.723 kg	Holz 183.833 kg
Wasserverbrauch 1.257.872 l	3.202.971 l
Energieverbrauch 257.391 kWh	657.965 kWh
CO₂-Emission 54.365 kg	65.041 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Fachhochschule Südwestfalen im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.945.099 Liter Wasser und 400.574 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.075 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 114 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	12.328.500	12.297.500	99,75 %	31.000
Verwaltung	2.695.000	2.695.000	100 %	0
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	1.582.500	1.582.500	100 %	0
Hausdruckerei	8.051.000	8.020.000	99,61 %	31.000



Eberhard Karls Universität Tübingen

Die Eberhard Karls Universität Tübingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Eberhard Karls Universität Tübingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Universität auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 25.738.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 143.833 kg	Holz 384.753 kg
Wasserverbrauch 2.632.658 l	6.703.645 l
Energieverbrauch 538.706 kWh	1.377.085 kWh
CO₂-Emission 113.782 kg	136.128 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 4.070.987 Liter Wasser und 838.379 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 33.644 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 239 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	25.738.000	25.738.000	100 %	0
Verwaltung	14.258.000	14.258.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	11.480.000	11.480.000	100 %	0
Hausdruckerei	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.



Universität Vechta

Die Universität Vechta setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Universität Vechta, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Darüber hinaus gibt es eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 2.942.520 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 16.444 kg	Holz 43.987 kg
Wasserverbrauch 300.981 l	766.400 l
Energieverbrauch 61.588 kWh	157.436 kWh
CO₂-Emission 13.008 kg	15.563 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Vechta im Vergleich zu Frischfaserpapier 465.419 Liter Wasser und 95.848 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.846 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 27 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.942.520	2.942.520	100 %	0
Verwaltung	2.942.520	2.942.520	100 %	0
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **91,72 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Die Hochschule motiviert Studierende und Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden mehr als 50 Prozent der Publikationen der Hochschule auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Vizepräsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für seine interne und externe Korrespondenz.

Nachhaltigkeitsrechner für 5.730.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 32.021 kg	Holz 85.657 kg
Wasserverbrauch 586.103 l	1.492.419 l
Energieverbrauch 119.931 kWh	306.578 kWh
CO₂-Emission 25.331 kg	30.306 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf im Vergleich zu Frischfaserpapier 906.316 Liter Wasser und 186.647 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.490 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 53 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.767.000	5.730.000	99,36 %	37.000
Verwaltung	447.000	410.000	91,72 %	37.000
Fakultäten/Fachbereiche	5.320.000	5.320.000	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i.F.	i.F.	i.F.	i.F.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Westfälische Hochschule

Die Westfälische Hochschule setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **83,47 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Westfälische Hochschule, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Nachhaltigkeitsrechner für 505.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 2.822 kg	Holz 7.549 kg
Wasserverbrauch 51.654 l	131.530 l
Energieverbrauch 10.570 kWh	27.020 kWh
CO₂-Emission 2.232 kg	2.671 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Westfälischen Hochschule im Vergleich zu Frischfaserpapier 79.876 Liter Wasser und 16.450 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 660 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Stromverbrauch von 4 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	605.000	505.000	83,47 %	100.000
Verwaltung	605.000	505.000	83,47 %	100.000
Fakultäten / Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



Bergische Universität Wuppertal

Die Bergische Universität Wuppertal setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **0 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Universität nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Bergische Universität Wuppertal, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern. Die Umstellung auf Blauer-Engel-Papier erfolgt in 2017.

Nachhaltigkeitsrechner für 0 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier 0 kg	Holz 0 kg
Wasserverbrauch 0 l	0 l
Energieverbrauch 0 kWh	0 kWh
CO₂-Emission 0 kg	0 kg

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	11.080.000	0	0 %	11.080.000
Verwaltung	11.080.000	0	0 %	11.080.000
Fakultäten/Fachbereiche	i.V.	i.V.	i.V.	i.V.
Druck- und Kopierservice	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.

Bildnachweise

- Dr. Barbara Hendricks: Bundesregierung, Sandra Steins
Maria Krautzberger: PhotostudioD29
Prof. Dr. Rebecca Waldecker: Till Eitel/eyetill.com
Papierstapel: Fotolia/rdnzl
Wasserglas: Fotolia/Zerbor
Energiesparlampe: Fotolia/Thomas Söllner
Prof. Dr. Gordon Thomas Rohrmair: Simeon Johnke/Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Univ.-Prof. Dr. Peter-André Alt: Bernd Wannemacher
Prof. Dr.-Ing. Bernd Scholz-Reiter: Universität Bremen
Dr. Matthias Schenek: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Dr. rer. pol. Wolfgang Flieger: Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Prof. Dr. sc. agr. Stephan Dabbert: Universität Hohenheim/Reiner Pfisterer
Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka: Karlsruher Institut für Technologie
Dr. Friedhelm Nonne: Philipps-Universität Marburg/Rolf K. Wegst
Prof. Dr. Andreas Frey: hfwu – tzamalouka
Prof. Dr. Andreas Bertram: Hochschule Osnabrück
Prof. Dr. Wolfgang Lücke: Pressestelle Uni Osnabrück (Uwe Lewandowski)
Prof. Dr. Jürgen Krahl: Hochschule Ostwestfalen-Lippe
Prof. Dr. Udo Hebel: Universität Regensburg, Referat II/2
Prof. Dr. Detlev Reyman: Andreas Schlote/Hochschule RheinMain
Dr. Heide Naderer: Hochschule Rhein-Waal
Dr. Andreas Rothfuß: Eberhard Karls Universität Tübingen
Prof. Dr. Burghart Schmidt: Universität Vechta
Prof. Dr. Markus Reinke: Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg: Martin Duckek, Ulm
Freie Universität Berlin: Bernd Wannemacher
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg: Eva Tritschler
Hochschule Bremen: Hochschule Bremen, Dennis Welge
Universität Bremen: Universität Bremen
Hochschule Darmstadt: h_da/Foto: Britta Hüning
Fachhochschule Dortmund: Fachhochschule Dortmund
Technische Universität Dortmund: Technische Universität Dortmund
Hochschule Esslingen: Hochschule Esslingen
Goethe-Universität Frankfurt am Main: Uwe Dettmar, Goethe-Universität Frankfurt
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg: Sandra Meyndt
Hochschule Fulda: Hochschule Fulda
Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald: Jan Meßerschmidt/Universität Greifswald
Leibniz Universität Hannover: Leibniz Universität Hannover
Universität Hamburg: UHH/Schell
Stiftung Universität Hildesheim: Stiftung Universität Hildesheim/Clemens Heidrich
Universität Hohenheim: Universität Hohenheim/Wolfram Scheible
Karlsruher Institut für Technologie: Karlsruher Institut für Technologie
Universität Kassel: Presse Universität Kassel
Universität Konstanz: Universität Konstanz
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Philipps-Universität Marburg: Markus Farnung
Technische Hochschule Mittelhessen: Technische Hochschule Mittelhessen
Westfälische Wilhelms-Universität Münster: WWU/Peter Grewer
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen: hfwu – tzamalouka
Hochschule Osnabrück: Hochschule Osnabrück
Universität Osnabrück: Pressestelle Uni Osnabrück (Manfred Pollert)
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften: Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
Hochschule Ostwestfalen-Lippe: Hochschule Ostwestfalen-Lippe
Universität Potsdam: Karla Fritze/Universität Potsdam
Universität Regensburg: Universität Regensburg, Referat II/2
Hochschule RheinMain: Jan Raimann/Hochschule RheinMain
Hochschule Rhein-Waal: Hochschule Rhein-Waal
Fachhochschule Südwestfalen: Fachhochschule Südwestfalen
Eberhard Karls Universität Tübingen: Universität Tübingen/Friedhelm Albrecht
Universität Vechta: Universität Vechta/Meckel
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf: Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Westfälische Hochschule: Westfälische Hochschule
Bergische Universität Wuppertal: Bergische Universität Wuppertal/Sebastian Jarych

Impressum

Initiative Pro Recyclingpapier

c/o Nissen Consulting GmbH & Co. KG
Schumannstraße 17
10117 Berlin

Telefon: +49 30 315 18 18 90

Fax: +49 30 315 18 18 99

E-Mail: info@papiernetz.de

Internet: www.papiernetz.de

Projektverantwortung:

Nissen Consulting GmbH & Co. KG – Beratung für nachhaltige Kommunikation
Lea Eggers, Sophie Janik

Gestaltung:

seidel. agentur für kommunikation

Druck:

DBM Druckhaus Berlin-Mitte GmbH



Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

© 2017

Medienpartner:

